



Kurzbiografie Clärenore Stinnes



Clärenore Stinnes wird am 21.1.1901 in Mülheim/Ruhr geboren. Der Vater leitet einen großen Konzern der Schwerindustrie. Sie wird zu einer selbstbewusst-kritischen und eigenverantwortlich

handelnden Persönlichkeit erzogen. Die Gleichberechtigung von Mann und Frau ist ihr selbstverständlich. So legt sie im Alter von 18 Jahren ihre Führerscheinprüfung ab. Wahrscheinlich hätte sie an der Seite ihres Vaters im Stinnes-Konzern weiter gearbeitet, wenn er nicht 1924 im Alter von 54 Jahren überraschend gestorben wäre. Nach dem Tod ihres Vaters drängen sie die Brüder aus dem Familienkonzern, der wenig später auf Grund hoher Kreditverpflichtungen veräußert wird.

1924 fährt sie ihr erstes Autorennen unter einem Pseudonym. In den Jahren 1925-1927 gewinnt sie bei 17 Autorennen. Am 1. März 1927 sichern ihr die Adler-Werke ein neues Auto zu, welches ihr am 24. Mai 1927 bereitgestellt wird. Am 25. Mai 1927 startet sie in Frankfurt am Main zu der Expedition, die sie durch 23 Länder führen wird und die am 24. Juni 1929 mit der Ankunft in Berlin endet.

Am 20. Dezember 1930 heiratet Clärenore Stinnes Carl-Axel Söderström. Aus der Ehe gehen eine Tochter und zwei Söhne hervor. Sie stirbt am 7. September 1990.

 **Sparkasse
Siegen**

 **Triumph-Adler**
The Document Business
CONSULTING REALISATION EFFICIENCY




Alles super.

 **HALBE**®  taglicht media

 **VR-Bank
Freudenberg-Niederfischbach eG**

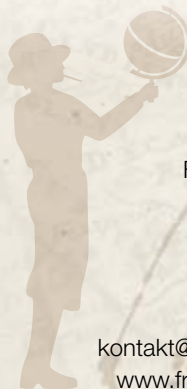
 **Motorbuch
Verlag**

 **Caramba**

 **mundus tv**

Film- und TV-Produktion
Adolfstraße 17
D-57074 Siegen
Tel: 0271-6819606
Fax: 0271-4059748

kontakt@fraulein-stinnes-ausstellung.de
www.fraulein-stinnes-ausstellung.de



Deutschland

Ungarn

Serbien

Bulgarien

Türkei

Libanon

Syrien

Irak

Persien

Sowjetunion

Fräulein Stinnes fährt um die Welt

**Die Ausstellung
zum Film**



Mongolei

China

Japan

USA

Argentinien



Fräulein Stinnes fährt um die Welt – Die Ausstellung

Die Ausstellung „Fräulein Stinnes fährt um die Welt“ erzählt die abenteuerliche Geschichte von Clärenore Stinnes, die als erste Frau die Erde mit einem Automobil umrundet hat. 1927 startet sie ihre Expedition zusammen mit zwei Mechanikern und dem schwedischen Kameramann Carl-Axel Söderström. 48.000 Kilometer hat das Team vor sich.

Von Beginn an wird die wagemutige Weltumrundung von Problemen überschattet: Kriege, Überfälle, Technikpannen, Krankheiten. Nicht alle aus der Gruppe sind dem immensen Druck gewachsen. Das Team zerfällt und schließlich bleibt einzig Kameramann Söderström an der Seite von Clärenore Stinnes.



Die Ausstellung zum gleichnamigen Kino-Dokumentarspielfilm „Fräulein Stinnes fährt um die Welt“, der im August 2009 in den deutschen Kinos anläuft, erzählt eine der ungewöhnlichsten

Abenteuer- und Liebesgeschichten des 20. Jahrhunderts. Schwerpunkt der Ausstellung ist das einzigartige Film- und Fotomaterial, das Carl-Axel Söderström während der Expedition rund um den Globus aufgenommen hat. Ergänzt durch Originalexponate wie Karten, Briefe und natürlich dem Original Film-Adler.

Das Filmauto (der Film-Adler)

Fräulein Stinnes war schon als kleines Mädchen von Autos und Reisen begeistert. Mit 18 Jahren begann sie Autorennen zu fahren. Sie gewann unter anderem den Großen Preis von Moskau, an dem sie als einzige Frau teilnahm.

1926 beschloss sie, die Weltreise zu unternehmen. Sie suchte Sponsoren und fand sie unter anderem bei den

Adler Werken in Frankfurt am Main. Für ihre Expedition stellte man ihr einen fabrikneuen Adler Standard 6, einen LKW als Beiwagen, Ersatzteile und 2 Mechaniker zur Verfügung.

Für die Verfilmung dieser Weltumrundung wurde ein identisches Oldtimerfahrzeug benötigt. Bevor die Vorbereitungen zu den Dreharbeiten starteten, begann die Suche nach dem dritten „Hauptdarsteller“, dem Adler.

Der Adler Standard 6 mit dem Clärenore Stinnes sich auf die Weltreise begeben hat, wurde nur circa 2500 mal gebaut. Durch eine Anzeige im Internet fand sich in Cottbus ein Adler Favorit als Restaurationsobjekt. Da sich dieses Modell nur sehr geringfügig vom Standard 6 unterscheidet, hatte man den Filmadler endlich gefunden.

Nach den aufwendigen Dreharbeiten zu dem Dokumentarspielfilm ist der Original Film-Adler neben vielen weiteren Exponaten in der Ausstellung „Fräulein Stinnes fährt um die Welt“ zu sehen.

Termine

Die Ausstellung „Fräulein Stinnes fährt um die Welt“ ist vom 28. Juni bis einschließlich 30. September 2009 im Technikmuseum Freudenberg und vom 9. Oktober bis 15. November 2009 in Wilnsdorf zu sehen. Ebenfalls vom 24. Januar bis 25. April 2010 im Frauenmuseum Wiesbaden. Weitere Termine finden Sie auf der begleitenden Homepage www.fraeulein-stinnes-ausstellung.de

Sponsoren

Schon 1927, als die Weltumrundung der Clärenore Stinnes startete, wurde ihre kühne Idee von Sponsoren unterstützt. Auch diese Ausstellung zum Dokumentarspielfilm „Fräulein Stinnes fährt um die Welt“ suchte Sponsoren und fand sie. Wir danken den Förderern für ihre finanzielle- und fachliche Unterstützung, ohne die diese Ausstellung nicht möglich wäre.

Die Ausstellung „Fräulein Stinnes fährt um die Welt“ erzählt die abenteuerliche Geschichte von Clärenore Stinnes, die als erste Frau die Erde mit einem Automobil umrundet hat. 1927 startet sie ihre Expedition zusammen mit zwei Mechanikern und dem schwedischen Kameramann Carl-Axel Söderström. 48.000 Km hat das Team vor sich.

